

# STATUS DER DAK-ENTWICKLUNG

WUNSCH UND (DERZEITIGE) REALITÄT AUS SICHT DER WAGENHALTER



11. VPI-INFOVERANSTALTUNG

SCHIENENGÜTERVERKEHR  
& LOGISTIK

16.11.2023 - WIEN



# MOTIVATION DER WAGENHALTER

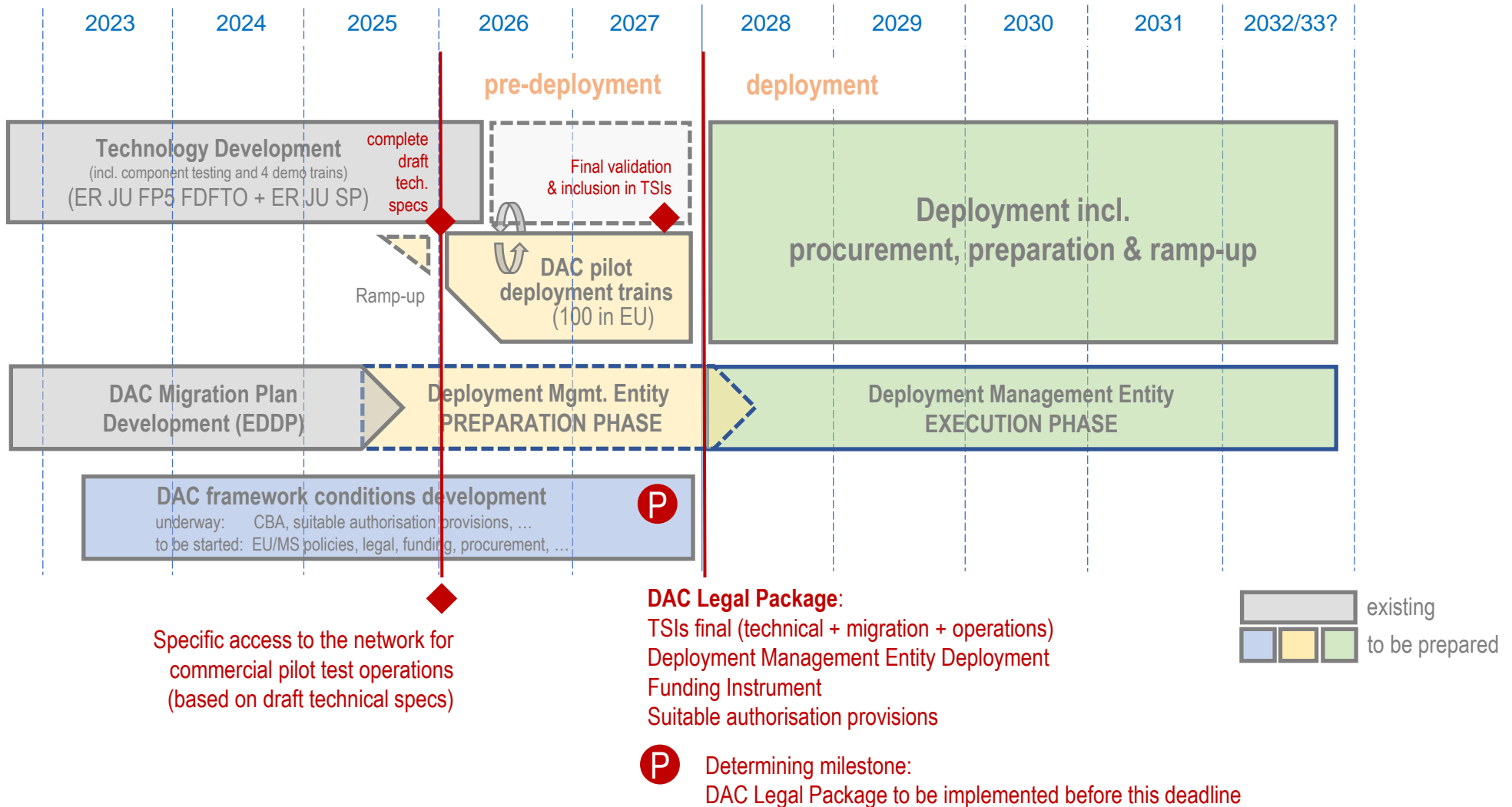
## DIGITALISIERUNG UND AUTOMATISIERUNG SICHERT DIE EXISTENZ DES SCHIENENGÜTERVERKEHRS

---

- > Fernziel des DAK-Projekts ist der vollautomatische Zugbetrieb.  
Wir liefern “nur” die Waggon!
- > Infrastruktur wird digitalisiert
  - ⇒ Rollmaterial auf der Infrastruktur muss auch digitalisiert werden
  - ⇒ Schienenpersonenverkehr wird zum “neuen” Wettbewerber (Nachtzüge vs. SGV)
- > Der SGV soll nicht “nur” wachsen, sondern weiter existieren!
- > Nutzen all dessen, was derzeit entwickelt und später an unsere Wagen angebaut wird, dient der Automatisierung des Betriebs und kommt den EVU und EIU zugute
- > Wagenvermieter wollen auch Wachstum, aber dafür braucht es eine technologische Basis, unser Geschäftsmodell zukunftsfähig zu machen
  - ⇒ Ausstattung mit Telematiksystemen und Sensoren läuft schon seit einiger Zeit
  - ⇒ unsere Kunden nutzen die Echtzeitdaten während des Transports
  - ⇒ wir nutzen die Daten zur Verbesserung unserer Instandhaltungsplanung und
    - durchführung und sorgen somit für eine höhere Verfügbarkeit
  - ⇒ das machen wir ohnehin – auch ohne DAK!
- > Sofern die Voraussetzungen gegeben sind, glauben wir jedoch, dass ein einheitliches und europaweites Digitalisierungs- und Automatisierungsprojekt der richtige Weg ist!

# DAC GENERAL MASTERPLAN

## STATUS JUNE 2023



# STAND DER DINGE

## HAUPTTHEMENFELDER

### Technologie

- Operative Zielprozesse für automatischen Zugbetrieb (Zugvorbereitung/Rangieren/Zuglauf) sind definiert; Überprüfung durch den Sektor; aktueller Stand hier zu finden: <https://www.ct5webapi.eu/api/documents/getfile?id=fe3134d3-705a-46e2-9d9c-ad2e506977ec>
- „Basic Package“ derzeit in Diskussion – Entscheidung noch im November
- Auswahlverfahren für E-Kupplung läuft – wird dann ins Testprogramm aufgenommen
- Train Test Lab von FP5TRANS4M-R wurde in Spandau/Wustermark eröffnet

### Migration

- Wagenflottenanalyse läuft – die erforderlichen Daten werden aus unterschiedlichen Quellen in einer neutralen Datenbank gespeichert
- Lokflottenanalyse noch nicht gestartet – schwierig, „Willige“ aus dem Loksektor zu finden
- Einbeziehung der Verloader / Anschluss- und Werksbahnen / Terminals / Häfen etc. nimmt langsam Fahrt auf

### Förderung & Finanzierung

- Vorprojekt „FIN4DAC“ – powered by UIP & DB/DB Cargo
- Förderungs- und Finanzierungskonzepte/–optionen
- Steuerungsfunktionen und Risikomanagement
- Fahrplan für die Implementierung

### Stakeholder Management

- Zahlreiche Aktivitäten europaweit, um Bewusstsein für Notwendigkeit der Digitalisierung des Schienengüterverkehrs bei allen Beteiligten weiter zu schärfen
- UIP/VPI starten am 27.11. mit dem Videoformat *"Renew - up to date on digital rail freight"* um den Sektor auf dem Laufenden zu halten

### Technologie

- Festlegung des technischen Umfangs, mit dem begonnen werden soll - „Basic Package“
- Definition der zu standardisierenden Komponenten, um Kompatibilität, Austauschbarkeit und Verbesserung/Erweiterung zu ermöglichen

### Migration

- Klares Bild über den Aufrüstungsaufwand erhalten
- Einstieg in die Flottenanalyse für Lokomotiven finden
- Fortsetzung der Ressourcenidentifikation für die Migrationsarbeiten (Personal und Infrastruktur)

### Förderung & Finanzierung

- Quellen für auskömmliche Förderung identifizieren, um Finanzierung für den margenschwachen Sektor sicherzustellen
- Valide Argumente erarbeiten, um Politik in Brüssel und den Mitgliedsstaaten davon zu überzeugen, warum auch dieses Projekt eine signifikante Förderung verdient

### Stakeholder Management

- Kontinuierliche Berichterstattung über dieses „Once in a lifetime“ Projekt
- Sicherstellen einer breiten Akzeptanz, obwohl die Antwort auf die Frage "Was ist für mich drin?" nicht für jeden Stakeholder die gleiche sein wird



# VIELEN DANK! GIBT ES FRAGEN?

**MATTHIAS KNÜPLING**  
UIP DAK Koordinator

**P** +49 40 23 54 22 21

**M** +49 172 9 14 02 78

**E** [matthias.knuepling@vtg.com](mailto:matthias.knuepling@vtg.com)

